NEUROLOGISCHES THERAPIEZENTRUM GMUNDNERBERG ALTMÜNSTER

Mit guter Aussicht auf Besserung

MEHR ALS EIN JAHRZEHNT IM DIENST DER NEUROLOGISCHEN REHABILITATION

NEUROLOGISCHES THERAPIEZENTRUM GMUNDNERBERG

Neurologisches Therapiezentrum Gmundnerberg: Bestens begleitet auf dem Weg zurück in ein selbstbestimmtes Leben

Bereits bei der Eröffnung des Neurologischen Therapiezentrums Gmundnerberg (NTG) war absehbar, dass dem Bereich der Rehabilitation und der Pflege in Zukunft eine stetig wachsende Bedeutung zukommen wird. Diese Einschätzung hat sich, besonders auch mit Blick auf die aktuellen Entwicklungen, als zutreffend erwiesen. Die Leistungen des NTG sind daher heute wichtiger denn je.

Ziel der neurologischen Rehabilitation ist eine nachhaltige Therapie neurologischer Defizite, um unseren Patientinnen und Patienten eine weitgehend selbstbestimmte Lebensführung zu ermöglichen. Es ist und bleibt daher der Anspruch des Therapiezentrums Gmundnerberg, neben der gesamten Bandbreite klassischer Therapien auch die jeweils modernsten Behandlungsformen anzubieten. Ein eindrucksvolles Beispiel hierfür ist der Einsatz von Robotik in der Gangtherapie. So kommt beispielsweise der innovative Gangtrainer LYRA verstärkt zum Einsatz. Dieser ermöglicht bei reduzierter körperlicher Belastung ein besonders zielgerichtetes wie auch effektives Training – ein wichtiger Fortschritt in der Gesamtversorgung der Patientinnen und Patienten.

Spitzentechnologie ist unverzichtbar für den Erfolg einer modernen Gesundheitseinrichtung, am Ende jedoch steht im Therapiezentrum Gmundnerberg immer der Mensch im Mittelpunkt. Die besten Ergebnisse erzielen individuelle Betreuung und eine Behandlung, die sich an den Bedürfnissen des Einzelnen orientiert. Ohne das tägliche Engagement jeder Mitarbeiterin und jedes Mitarbeiters ist dies nicht zu erreichen.

Diese hohe Kompetenz und Einsatzbereitschaft beweisen wir täglich – nicht zuletzt auch durch unsere Zertifizierung nach ISO 9001:2015; EN15224:2016.

Schließlich möchten wir auch an all jene erinnern, die an der Realisierung des NTG großen Anteil hatten. Ohne sie wäre unsere Erfolgsgeschichte nicht möglich gewesen. Wir denken dabei besonders an Alt-Landeshauptmann Josef Pühringer, die Gemeinde Altmünster, die Oberösterreichische Gesundheitsholding GmbH sowie die Sozialversicherungsträger.

Wir sind überzeugt, dass das Neurologische Therapiezentrum Gmundnerberg seinem Motto „Mit guter Aussicht auf Besserung“ für unsere Patientinnen und Patienten auch weiterhin gerecht werden wird.

V. l. n. r.: DGKP Kurt Staudinger, Akad. PDL (Pflegedienstleiter); Prim. Dr. Hermann Moser, MSc (Ärztlicher Leiter); Ingrid Vogl, BSc (Therapieleiterin); Dipl.-KHBW Mag. Bernhard Holzer (Geschäftsführer und Verwaltungsleiter); Heidi Hufnagl (Verwaltungsleiterin Stv.)

Unser Zentrum bietet mit seiner herrlichen Lage und seiner erstklassigen personellen und medizintechnischen Ausstattung in jeder Hinsicht gute Aussicht auf Besserung.

Als eine der österreichweit führenden Rehabilitationseinrichtungen für neurologische Patientinnen und Patienten legen wir größten Wert auf deren beste Betreuung. Ein multiprofessionelles Team aus Fachärzten, Ärzten für Allgemeinmedizin, Therapeuten und Pflegepersonal schafft mit hohem persönlichem Engagement eine zugewandt vertrauensvolle Basis, die den Regenerationsprozess optimal unterstützt.

Eine offene und interdisziplinäre Kommunikation sorgt dafür, dass alle relevanten Informationen und Details für den Therapieerfolg genutzt werden. Unser Ziel ist, die Patientinnen und Patienten zu unterstützen, um ein weitestgehend selbstständiges Leben zu ermöglichen.

Das Therapiezentrum Gmundnerberg liegt in 800 m Seehöhe direkt oberhalb des schönen Traunsees inmitten des Salzkammergutes. Es ist in seiner heutigen Form seit 2010 in Betrieb und verfügt als eine der modernsten Rehabilitationseinrichtungen Österreichs über 120 Ein- und Zweibettzimmer mit insgesamt 150 Betten. Unser Zentrum ist über sein allgemeines rehabilitationsmedizinisches Aufgabenspektrum hinaus von der Österreichischen Gesellschaft für Multiple Sklerose (MS) als MS-Zentrum zertifiziert.

Die Geschäftsführung und Kollegiale Führung

Herausgeber: Neurologisches Therapiezentrum Gmundnerberg GmbH,
Fotos: Werner Leutner, Sagen.at, JS Gruppe

GESCHICHTE DES NEUROLOGISCHEN THERAPIEZENTRUMS GMUNDNERBERG

Der Standort des Neurologischen Therapiezentrums am Gmundnerberg hat als Gesundheitseinrichtung eine lange Tradition:

1935 Errichtung der Kindersonnenheilstätte für Lungenkrankheiten am Gmundnerberg mit 40 Betten

1979 Errichtung eines neuen Patiententraktes und Ausbau der Kapazität auf 109 Betten

1981 Erweiterung des Leistungsangebotes für erwachsene Patientinnen und Patienten mit Lungenkrankheiten und Änderung der Anstaltsbezeichnung in Landeskrankenhaus Gmundnerberg

1999 Eröffnung der psychiatrischen Abteilung am Landeskrankenhaus Gmundnerberg

2004 Übersiedlung der beiden Abteilungen in das Landeskrankenhaus Vöcklabruck

2008 Kauf des Grundstückes durch die VAMED AG und Entschluss zum Bau des Neurologischen Therapiezentrums Gmundnerberg

2008 Grundsteinlegung

2010 Eröffnung und Inbetriebnahme des Neurologischen Therapiezentrums am Gmundnerberg mit 150 Betten

2013 Erstzertifizierung des Qualitätsmanagements durch Joint Commission International (JCI);

Zertifizierung als offizielles MS-Zentrum durch die Österreichische MS-Gesellschaft

2016 Erste Rezertifzierung durch Joint Commission International (JCI)

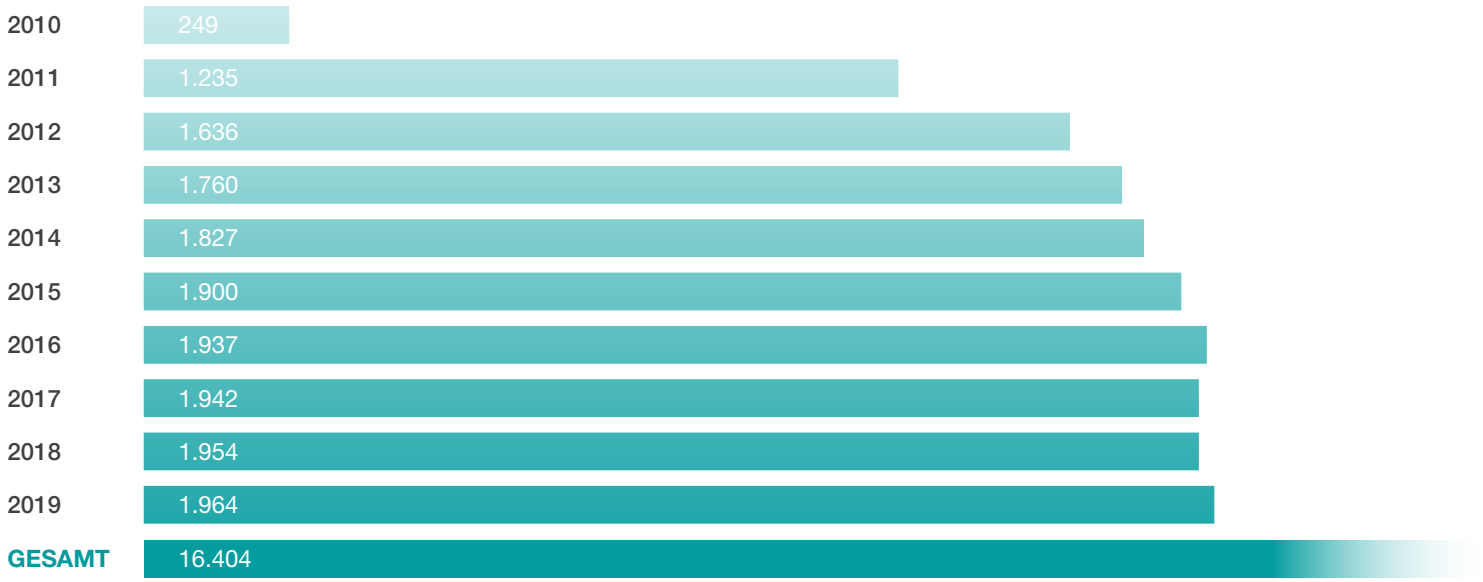
2019 Wechsel des Qualitätsmanagementsystems und erstmalige Zertifizierung nach ISO 9001 und EN 15224

2021 Zubau von Einbettzimmern zur Reduzierung von Zweibettzimmern und Erweiterung von Therapieflächen

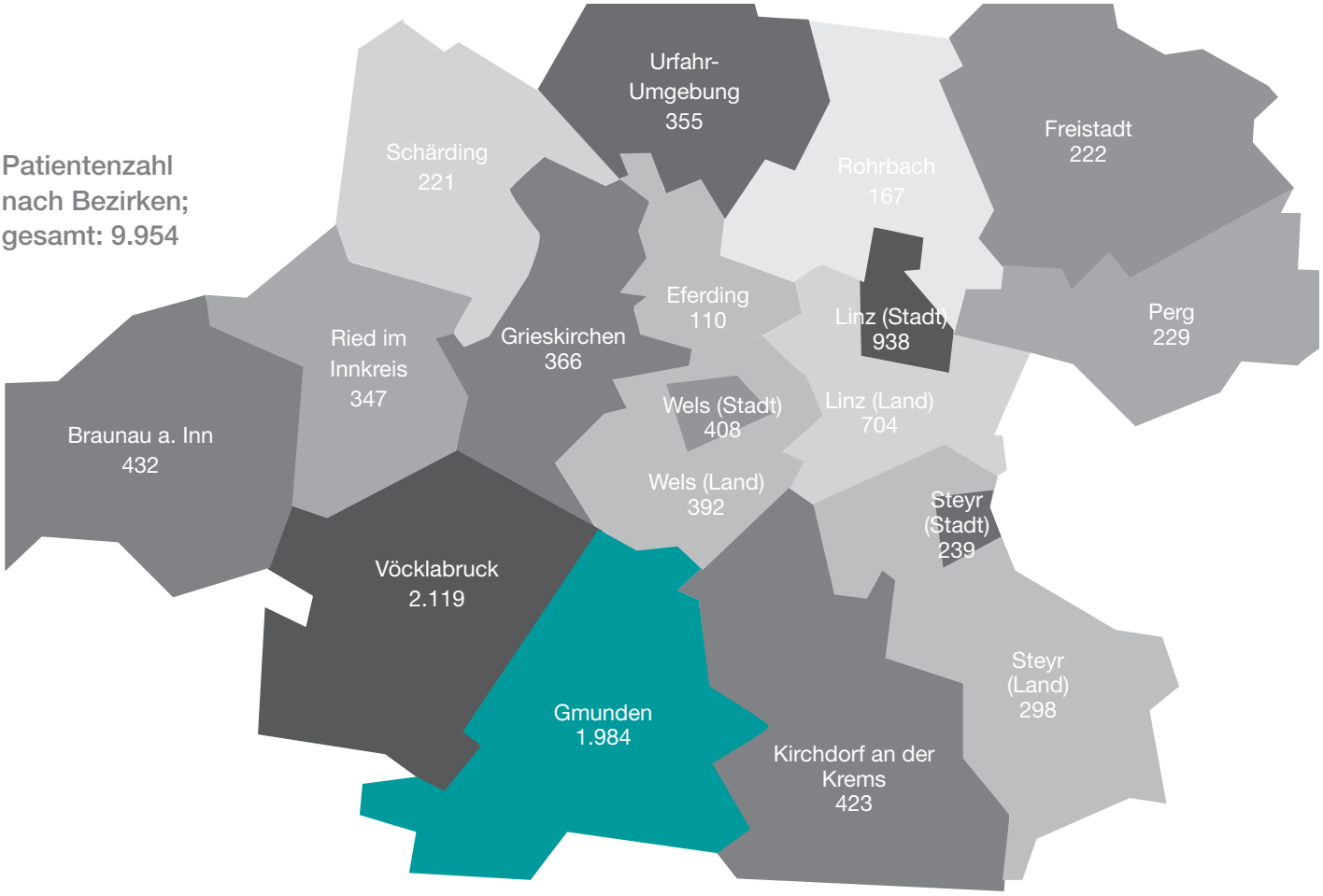
ZAHLEN UND FAKTEN

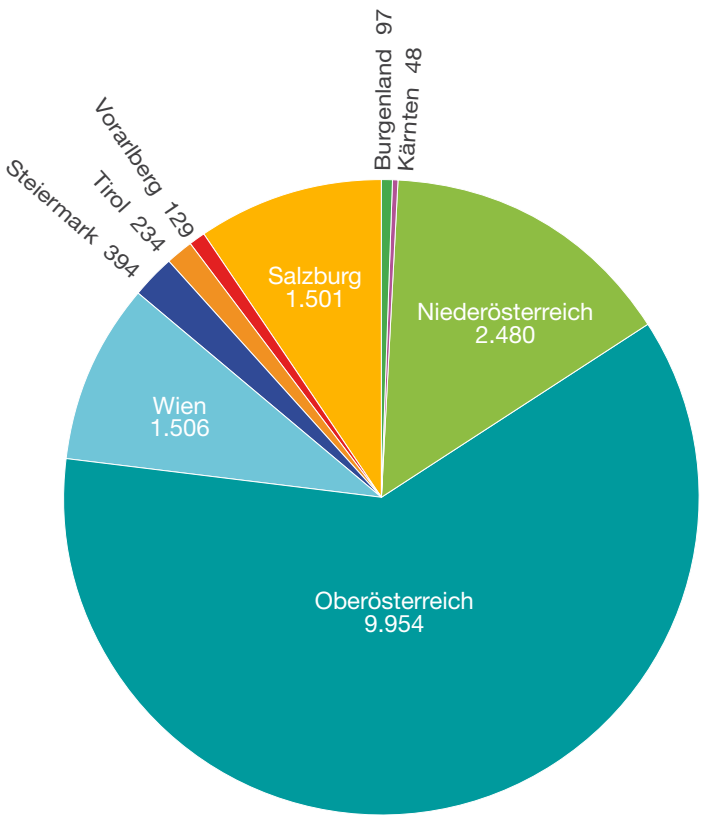
Um Ihnen einen aktuellen Eindruck der überregionalen Akzeptanz unseres Therapiezentrums und der Patientenstruktur zu vermitteln, präsentieren wir Ihnen auf den nächsten Seiten einige Zahlen und Fakten. Sie sehen, mit welchen Kostenträgern wir zusammenarbeiten, aus welchen Bundesländern unsere Patientinnen und Patienten kommen, erfahren etwas über deren Altersstruktur und die geschlechterspezifische Verteilung – und Sie sehen, wie sich unser Personal zusammensetzt.

Patientenzahl

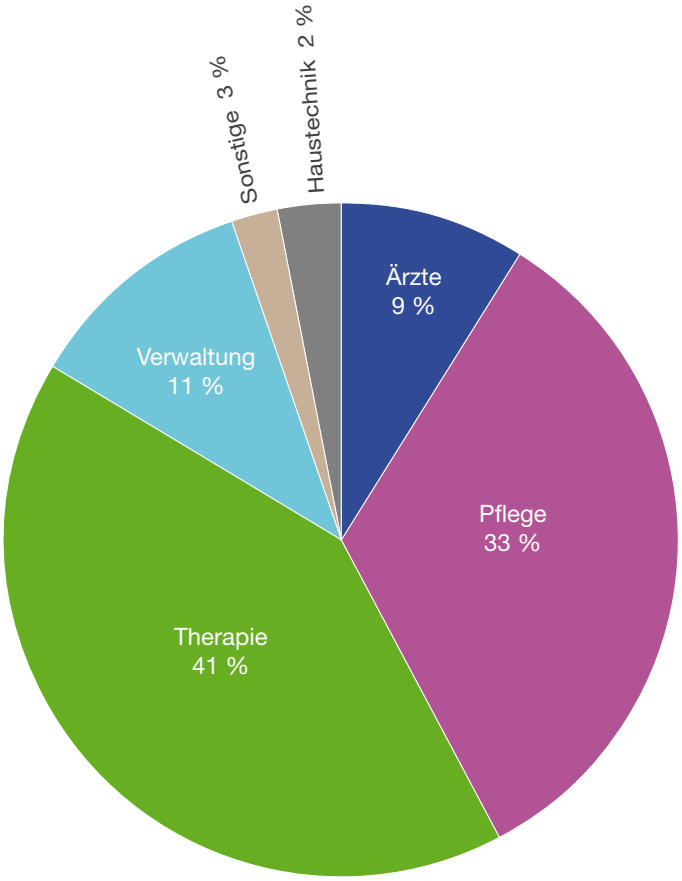


Patientenzahl nach Bezirken; gesamt: 9.954



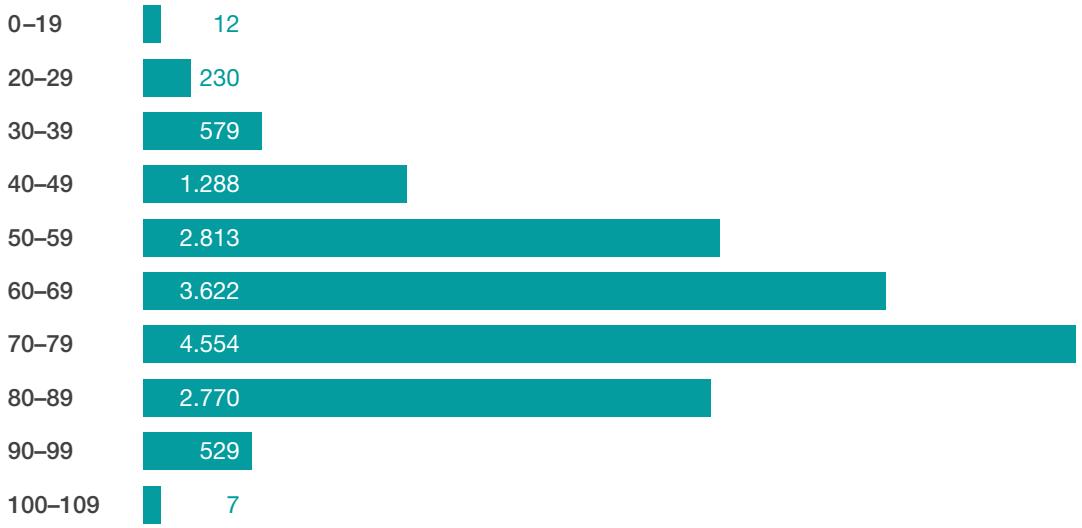


Patientenzahl nach Bundesländern



Verteilung der insgesamt 150 Mitarbeiter

Altersstatistik (anreisende Patienten im Zeitraum vom 1. August 2010 bis 31. Dezemeber 2019)



Statistik über Kostenträger (anreisende Patienten im Zeitraum vom 1. August 2010 bis 31. Dezember 2019)

Kostenträger	Pflegetage	Durchschnitt Pflegetage	Prozentuale Auslastung	Patienten
PV	297.552	28,9	63,6	10.310
BVA	34.358	28,6	7,3	1.203
VA für Eisenbahnen und Bergbau	12.603	26,3	2,7	480
ÖGK OÖ	50.923	28,4	10,9	1.794
LKUF	5.689	28,3	1,2	201
Privat	5.399	23,4	1,2	231
SVA der gewerblichen Wirtschaft	39.857	28,5	8,5	1.399
Sonstige Kostenträger	21.585	27,5	4,6	786

Die Folgen des demografischen Wandels sind in Europa überall spürbar. Die Zahl der über 70-Jährigen nimmt nicht nur in den Krankenhäusern, sondern auch in den Rehakliniken stark zu. In den letzten 10 Jahren hat sich die Anzahl geriatrischer Patientinnen und Patienten um ca. 80 Prozent erhöht – Prognosen zeigen, dass die Generation 70+ bis 2050 um weitere 50 Prozent ansteigen wird. Die Neurorehabilitation widmet sich besonders älteren Patientinnen und Patienten, die ihre Selbstständigkeit durch akute oder chronische Erkrankungen verloren haben. Die Rehabilitation erfolgt in multiprofessionellen Teams, zu denen Fachärzte für Neurologie, Innere Medizin und Ärzte für Allgemeinmedizin gehören.

Das Klassifizierungsmodell ICF (International Classification of Functioning, Disability and Health) dient uns als Modell zur Verständigung unter den Berufsgruppen. Die verschiedenen Berufsgruppen arbeiten gemeinsam an sogenannten Rehabilitationszielen. Dafür müssen zuvor die Defizite der Patientinnen und Patienten erkannt, benannt und deren Ressourcen erfasst werden, um letztlich an gemeinsamen (realistischen) Rehabilitationszielen zu arbeiten. Diese sollten SMART sein: spezifisch, messbar, attraktiv, realistisch sowie terminierbar.

Gangrehabilitation ist eines der wichtigsten Elemente der Neurorehabilitation: Weltweit ereignen sich jährlich ca. 15 Millionen Schlaganfälle – circa 27.000 alleine in Österreich. Bis 2030 wird mit einer Verdoppelung der Fälle gerechnet. Im Rahmen der neurologischen Rehabilitation ist die Wiederherstellung der Gehfähigkeit und der damit verbundenen Aktivitäten eines der zentralen Rehabilitationsziele. Wesentlich ist, den Patientinnen und Patienten die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben wieder zu ermöglichen. Die Chance, die Gehfähigkeit wiederzuerlangen, ist innerhalb der ersten 6 Monate nach einem Schlaganfall am höchsten.

Unsere Klinik ermöglicht Schlaganfallpatienten einen nahtlosen Übergang vom Akutbereich in die Rehabilitation. Neben den konventionellen Therapiemethoden kommt in den letzten Jahren immer mehr die Robotik zum Einsatz. Auch Laufbandsysteme mit und ohne Gewichtsentlastung sowie Exoskelette und Endeffektor-Systeme kommen aktuell zur Anwendung. Das NTG hat sich vor 3 Jahren ganz bewusst für das Endeffektor-System Lyra entschieden (Empfehlung der Deutschen Gesellschaft für Neurorehabilitation e. V. seit 2015). Vorteil dieses Systems ist, dass der natürliche Gangzyklus perfekt nachgeahmt werden kann und repetitiv geübt wird. „Gehen lernt man durch Gehen“, führt Prim. Dr. Hermann Moser, MSc, aus. Entscheidend ist hier die Anzahl der Wiederholungen, die im Gegensatz zum konventionellen Gangtraining deutlich höher liegt. Auch in anderen Bereichen wie Ergotherapie, Logopädie und Neuropsychologie kommen in den letzten Jahren vermehrt computergestützte Therapien zur Anwendung.

Im Bereich der Multiplen Sklerose konnten wir ebenfalls Patientinnen und Patienten und Zuweiser aus allen Bundesländern überzeugen. Heute zählt das Neurologische Therapiezentrum Gmundnerberg zu den führenden Einrichtungen dieser Art in Österreich und ist als MS-Zentrum zertifiziert. „Im relativ jungen Forschungsgebiet der Neurorehabilitation ist in den nächsten Jahren mit wesentlichen Fortschritten der Behandlungsmethodik und der pharmakologischen Behandlung von Restsymptomen neurologischer Erkrankungen zu rechnen“, verweist Prim. Dr. Hermann Moser, MSc, auf die zu erwartenden Forschungsfortschritte.

VERÄNDERUNGEN IN DER THERAPIE

Seit der Inbetriebnahme des Neurologischen Therapiezentrums Gmundnerberg (NTG) vor 10 Jahren kann das Therapiezentrum auf sein bestens ausgebildetes und äußerst engagiertes Therapeutenteam stolz sein. Das interdisziplinäre Team setzt sich aus Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Neuropsychologen, Logopäden, Diätologen, Masseuren, Sozialarbeitern, dem Patientenbegleitdienst und der Therapieplanung zusammen. Von Beginn an wurden modernste Konzepte für eine Vielzahl von unterschiedlichsten Einzel- und Gruppentherapien etabliert, damit für das breite Spektrum der Krankheitsbilder eine jeweils individuell abgestimmte Therapie erfolgen kann.

Bewährte Methoden und innovative Verfahren

Neben konventionellen Therapiemethoden setzt das NTG ein besonderes Augenmerk auf computergestützte und automatisierte Therapieformen. So werden als ergänzende Methoden beispielsweise in der Physiotherapie die Ganganalyse oder das Gewichtsentlastungssystem am Laufband oder das Finger-Hand-Rehabilitationsgerät Amadeo® in der Ergotherapie angeboten. Die Neuropsychologie verwendet das Biofeedbackverfahren, um den Patientinnen und Patienten eine bessere Wahrnehmung der physiologischen Funktionen zu ermöglichen. Die Logopädie setzt LingWAVES als moderne digitale, klinisch-professionelle Stimm- und Sprachanalyse ein.

Bei uns eine Selbstverständlichkeit: evidenzbasierte Therapien

Sämtliche Befunde und die darauf aufbauenden Therapien basieren am NTG auf aktuellsten wissenschaftlichen Erkenntnissen und Methoden. Das entsprechende Wissen eignen sich die Therapeuten bei internen und externen Fortbildungen kontinuierlich an. Weiterbildung im Haus zu verschiedensten Themen wie Beckenbodentraining oder Ganganalyse ermöglichen, immer auf medizinisch neuestem Stand zu sein. Ein wichtiger Aspekt unserer Arbeit ist die Forschung und Entwicklung neuer oder verbesserter Therapien. In Zusammenarbeit mit österreichischen Hochschulen sind in diesem Bereich am NTG bereits mehrere Masterarbeiten entstanden.

Neueste Therapie für Morbus Parkinson

Besonders stolz ist man am Gmundnerberg auf die Schulung in den Bereichen Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie nach dem Konzept des Lee Silverman Voice Treatment-BIG und LSVT-LOUD. Mit diesem speziell für Parkinson-Patientinnen und -Patienten in den USA entwickelten Therapiekonzept konnte die Rehaklinik Gmundnerberg eine überregionale Bedeutung bei der Parkinson-Rehabilitation erreichen. Patientinnen und Patienten und Zuweiser aus ganz Österreich wählen das Neurologische Therapiezentrum Gmundnerberg, um diese Therapien zu erhalten.

Zur Unterstützung bei den Aktivitäten des täglichen Lebens steht allen Patientinnen und Patienten ein bestens ausgebildetes und äußerst engagiertes Pflegeteam zur Seite. Das Team setzt sich aus diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegekräften sowie Pflegeassistentinnen und -assistenten zusammen, die angelehnt an das Pflegemodell nach OREM – Hilfe zur Selbsthilfe – fördernd für die Patientinnen und Patienten da sind.

Seit Beginn wurde auch das Bobath-Konzept in die Pflege implementiert. Dieses Konzept orientiert sich an den individuellen Voraussetzungen der Patientinnen und Patienten und bezieht laufend neueste neurologische Forschungsergebnisse mit ein. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in der Umsetzung dieses Konzeptes ausgebildet. Laufende Fortbildungen und Schulungen sind unser Garant für eine evidenzbasierte Umsetzung aller Tätigkeiten.

Für die bestmögliche Erreichung der definierten Rehaziele der Patientinnen und Patienten wird am NTG in Richtung Bezugspflege vorgegangen. Das bedeutet, dass die Patientinnen und Patienten während des gesamten Aufenthalts durchgängig von derselben Pflegefachkraft begleitet werden.

Experten in der Pflege – für die Umsetzung neuester Erkenntnisse

Spezialisierungen sind nach dem heutigen Wissensstand aus der Pflege nicht mehr wegzudenken. Das NTG setzt als innovativer Arbeitgeber den Fokus auf die gezielte Ausbildung von Experten für die neurologische Rehabilitation. In den letzten 10 Jahren wurde eine Vielzahl spezieller Ausbildungen in der Pflege realisiert: Case & Care Management, Diabetesberater, Schmerzexperte, Hygienefachkraft, Wundbeauftrager, Kontinenz- und Stomaexperte, Bobath Instructor, Morbus Parkinson Nurse Service und Multiple Sklerose Nurse Service. Unsere Experten bringen die neuesten Erkenntnisse der Wissenschaft in die Pflege ein. Zudem werden Patientinnen und Patienten, Angehörige und das Personal laufend beraten und geschult.

Interdisziplinäre Zusammenarbeit – ein wesentlicher Faktor für die Zielerreichung

Die gemeinsame Zielsetzung des interdisziplinären Teams wird im Pflegeprozess berücksichtigt und gewährleistet eine durchgängige Intervention. Das heißt, alle drei Professionen – Ärzte, Therapie und Pflege – verfolgen dasselbe Ziel, welches von den Patientinnen und Patienten selbst formuliert wird.

net-sol.at
Ihr Partner für Kommunikation und IT-Services

office@net-sol.at
+43 (1) 3308836 phone
+43 (676) 5152370 mobile

Ignaz-Köck-Straße 1
1210 Wien
www.net-sol.at

Software Unlimited Datenverarbeitungs- Ges.m.b.H

Die Firma Software Unlimited bietet seit der Firmengründung im Jahr 1989 hochwertige IT-Dienstleistungen an. Wir unterstützen die Entwicklerteams unserer Kunden mit unseren Programmierleistungen, übernehmen die Projektleitung in Kundenprojekten oder treten als Generalunternehmer für Sie auf.

Krankenhausinformationssysteme
Laborinformationssysteme • Expertensysteme

Kliniken und Krankenhäuser · Rehabilitationszentren · Sozialeinrichtungen und Altenheime · Medizinische Labors

SOFTWARE - UNLIMITED Datenverarbeitungsgesellschaft m.b.H. · A-3400 Klosterneuburg · Doppelngasse 94
Tel. +43 (0)664 978 1050 · www.software-unlimited.at

Kompetenz im Gesundheitswesen seit 1989

Das integrierte KIS mit Therapieplanung, EPA, Labor, Therapeuten WEB Applikation und dem ITR PDF Dokumenten Manager.

ITR software

ITR Software GmbH Kreuzhofstrasse 1 88161 Lindenberg/Allgäu Tel: +49 8381 92330 www.itr-software.de

NEUROLOGISCHES THERAPIEZENTRUM | GMUNDNERBERG ALTMÜNSTER

Neurologisches Therapiezentrum Gmundnerberg GmbH
Gmundnerberg 82
4813 Altmünster
T +43 7612 88000
F +43 7612 88000-830
office@ntgb.at
www.ntgb.at

www.rehaservice.at

Wir nehmen uns Zeit für Ihre persönliche Beratung

• Reha-Technik • Pflegehilfsmittel • Elektrorollstühle
• Multifunktionsrollstühle • Aufstehrollstühle
• Objekteinrichtung • Verleih

Hauseigene Werkstätten

• Adaption
• Reparatur
• Service

REHA SERVICE GmbH
4674 **Altenhof a. H.**, Hueb 9, Tel. 07735 6631-66
4210 **Gallneukirchen**, Alte Straße 5, Tel. 07235 50126-0
office@rehaservice.at www.rehaservice.at

Helfen die helfen
REHA SERVICE

JS/ÖSTERREICH • Concept: JS/MEDIA TOOLS A/S • 53140 • www. jsoesterreich.at